

Literatur:

Wüst, Ewald, die Schnecken der Fundschicht des *Rhinoceros Hundsheimensis* Toulou bei Hundsheim in Niederösterreich In: Verh. geol. Reichsanstalt 1907, no. 4.

Die Bestimmung der fünf Arten wird wesentlich verändert. Der *Zonites* ist *coaticus*, von *aciformis* Klein-praeursor Weiss gut verschieden. Weiter kommen *Eulota fruticum*, *Campylaea canthensis*, eine wahrscheinlich neue *Campylaea* aus der Gruppe der *cingulata*, und *Helix pomatia* vor.

Journal of Conchology, vol. XII. no. 1. (1. Jan. 1907).

- p. 19. Cooper, J. E., *Vertigo moulinsiana* in Middlesex.
- 19. Booth, F., *Acicula lineata* var. *alba* at Grange-over-Sands.
- 20. Chaster, G. W., Species and Variation (Presidential Address).
- 32. Byne, L. St. G., the prevention of corrosion.
- 32. Jemmes, F. B., an interesting association of Species of Land-Mollusca.

Proceedings of the United States National-Museum, vol. XXXII. (Separata im Februar 1907 ausgegeben.)

- p. 83. Bartsch, Paul, the Philippine Mollusks of the Genus *Planorbis*. Vier Arten, davon neu *Gyraulus mindanensis* p. 83 und *Helicorbis Mearnsi* p. 84, beide im Text abgebildet, aus dem See Buluan auf Mindanao stammend.
- 119. — —, two new Land Shells from Mexico (*Drymaeus herreae* und subsp. *veracruzensis* (mit Textfiguren).
- 135. — —, the Philippine Pond Snails of the Genus *Vivipara*, with pl. X u. XI. — Neu *V. angularis philippinensis* Neville 137, t. 10, fig. 2; — *V. zamboangensis* p. 137, t. 11, fig. 19; subsp. *tubayensis* t. 11, fig. 16, subsp. *daravensis* p. 138, t. 11, fig. 17; subsp. *surigensis*, p. 139, t. 11, fig. 18; — *V. mindanensis* p. 139, t. 11, fig. 11; subsp. *baganensis* p. 140, t. 11, fig. 12; — *V. buluanensis* p. 140, t. 11, fig. 15; — *V. mearnsi* p. 142, t. 10, fig. 6; subsp. *misamisensis* p. 143, t. 10, fig. 5; — *V. pagodula* p. 144, t. 10, fig. 8; — *V. gilliana* p. 145, t. 10, fig. 12; — *V. lanaonis* p. 145, t. 11, fig. 1—10; — *V. mainitensis* p. 148, t. 10, fig. 9—11.
- 167. — —, new Mollusks from the Family *Vitrinellidae* from the West Coast of America. Neu (sämtlich im Text abgebildet) *Vi-*

trinella oldroydi p. 167; — eschnauri p. 168; — alaskensis p. 168; — (Docomphala n. subg.) stearnsi p. 169; — (D.) berryi p. 170; — Cyclostrema xantusi p. 171; — C. diegensis p. 172; — C. cosmius p. 173; — C. cerrosensis p. 173; — Cyclostremella californica p. 174; — Scissilabra (n. gen.) dalli n. p. 176.

Borcherding, Fr., Achatinellen-Fauna der Sandwich-Insel Molokai, nebst einem Verzeichnis der übrigen daselbst vorkommenden Land- und Süsswasser-Mollusken. Mit 10 kolorierten Tafeln und einer Karte der Insel Molokai. — In: Zoologica, Heft 48, I und II, Band 19.

Eine erfreuliche tüchtige Arbeit, welche sowohl dem Verfasser, als auch der Verlagshandlung durch die prächtige Ausstattung Ehre machte. Sie stützt sich auf die Sammlungen des Herrn Mayer in Kalae auf Molokai, welcher dem Bremer Museum 130 verschiedene Nummern aus 37 Distrikten der Insel, sorgfältig nach Lokalitäten geschieden, übergab, zusammen ca. 9000 Exemplaren. Das Museum besitzt ausserdem die bekannte Achatinellen-Sammlung des Herrn Hartmann-Philadelphia, welche dessen Katalog zur Grundlage gedient hat, und eine recht erhebliche Sammlung aus älterer Zeit, die Herr von dem Busch zusammengebracht hat, zusammen ein Material, wie es wenige Museen in gleicher Vollständigkeit besitzen dürften. Borcherding hat keine Mühe gespart, auch anderes Material heranzuziehen und ist namentlich auch von dem Berliner und dem Hamburger Museum unterstützt worden.

Seine Arbeit enthält zunächst eine vollständige Uebersicht der gesammten Literatur über Achatinella und das Verzeichnis der benutzten Literatur in chronologischer und alphabetischer Reihenfolge, ersteres mit beigefügter kurzer Angabe über den Inhalt. Dann eine kurze Auseinandersetzung über die Begriffe Art und Varietät, in welcher sich der Verfasser wesentlich den Ansichten Doederleins anschliesst und alles, was durch Uebergänge verbunden erscheint, als eine Art anspricht, aber Unterarten und Formen unterscheidet. — Weiter ein Verzeichnis von 57 Arten (darunter 19 Achatinellen), welche auf mehreren Inseln der Gruppe vorkommen. Darauf folgt ein Verzeichnis sämtlicher Achatinellen von Molokai mit kritischen Bemerkungen und den Abbildungen sämtlicher Arten, und ein Verzeichnis der sonstigen auf Molokai lebenden Mollusken. Von biologischem Interesse

ist die Aufzählung der Pflanzen, auf welchen Achatinellen vorkommen mit den Namen der Eingeborenen für dieselben.

Der Schwerpunkt der Borcharding'schen Art liegt in dem Nachweise, dass auch auf Molokai nicht jede Insel, jedes Thal, jeder Berg- rücken eine besondere Achatinellenart beherbergt, sondern dass jede Art einen grösseren Distrikt einnimmt, innerhalb dessen sie durch zahlreiche Unterarten und nahe verwandter Formen vertreten ist. Nicht ganz wenige Arten sind sogar über mehrere Inseln verbreitet. Insbesondere lassen Molokai und Maui eine entschiedene Verwandtschaft ihrer Formen erkennen, welche darauf deutet, dass diese Inseln noch zusammenhingen, als die anderen Inseln schon abgetrennt waren. Leider sind die betreffenden Bemerkungen nicht in einem besonderen Kapitel zusammengestellt, sondern stehen zerstreut teils in der systematischen Abteilung, teils in der Literaturübersicht. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt überhaupt in dem systematischen Teil, der wenigstens für die Insel Molokai reine Arbeit mit der Achatinellenfauna macht und zusammenstellt was zusammengehört. Dass dabei eine ganz erhebliche Anzahl sogenannter guter Arten in die Brüche geht und zu Unterarten oder auch blosen Formen degradiert wird, ist selbstverständlich. Durch gute Abbildungen nicht nur einzelner Stücke, sondern nicht selten ganzer Serien mit allen Uebergängen wird auch denjenigen, welcher diese Zusammenziehungen nicht an eigenen Materiale nachprüfen kann, die Möglichkeit gegeben, sich von ihrer Berechtigung zu überzeugen.

Odhner, Nils, III. Opisthobranchia and Pteropoda. In Northern and Arctic Invertebrates in the Collection of the Swedish State Museum (Riksmuseum). — From: Kungl. Svenska Vetensk. Akad. Handl. 1906, vol. 44, no. 4. — With III plates.

Eine sehr sorgfältige und wertvolle Arbeit, die einen ziemlich vollständigen Ueberblick über alles gibt, was wir über die europäisch-borealen und arktischen Hinterkiemmer und Pteropoden wissen. Sie bringt eine Uebersicht der Familien, der Gattungen und der einzelnen Arten in Schlüsselform, eine sehr sorgfältige Uebersicht der geographischen und bathymetrischen Verbreitung jeder einzelnen Art, die Beschreibung einer Reihe neuer Arten mit vorzüglichen Abbildungen, eine Uebersicht der Literatur und ein sehr sorgsam gearbeitetes Register. Als neu beschrieben

werden: *Diaphana hyalina* var. *spirata* p. 97; — *D. glacialis* p. 97, t. 1, fig. 1—5; — *Goniacolis lobata* p. 97, t. 1, fig. 10 bis 13, Textfigur; — *Archidoris nobilis* (Lovèn mss.) p. 99, t. 1, fig. 14—18; — *Isa villosa* p. 100, t. 1, fig. 21; — *Doridunculus pentabranchus* p. 100, t. 1, fig. 22, 23; — *Idalia pulchella* var. *fusca* p. 101, t. 2, fig. 19; — *Camanotus laticeps* (n. gen. et spec.) p. 101, Textfig. 2—4.

Martini & Chemnitz, Systematisches Conchylien-Cabinet. Neue Ausgabe.

- Lfg. 513. *Pneumonopoma*, von Kobelt. Enthält *Leptopoma* und *Ptychopoma*. — Neu oder zum erstenmal abgebildet: *L. (Tr.) eucomis* Mlldff, t. 55, f. 20, 21; — *(Tr.) pulchellum* Quadras u. Mlldff, t. 55, f. 22—24; — *(Tr.) roseum* Mlldff, t. 56, f. 3—5; — *(Tr.) fibulinum* Q. & M., t. 56, f. 11—13; — *(Tr.) aureum* Q. & M. t. 56, f. 6—8; — *(Tr.) atricapillum* var. *latestrigata* Mlldff. mss. p. 455, t. 56, f. 21—25; — *(Tr.) pileolus* Q. u. M., t. 56, f. 14, 15; — *(Tr.) subalatum* Q. u. M., t. 56, f. 18—20; — *perplexum* var. *subfibula* Mlldff. t. 57, f. 3, 4; — *varians* Mlldff. t. 57, f. 5—9; — *(Tr.) annamiticum* Mlldff. t. 58, f. 6—8; — *bicolor* var. *nautica* n. Luzon, p. 469, t. 58, f. 9, 10; — *poecilum* Q. u. M., t. 58, f. 11—13; — (*Entochilus*) *cuticulare* Mlldff. t. 58, f. 14, 15; — *(Tr.) altum* Mlldff. t. 58, f. 16—18; — *intuszonatum* Hidalgo, t. 58, f. 19, 20; — *Ptychostoma applanatum* Mlldff. t. 61, f. 6—8; — *hensanense* Grdl. t. 61, f. 21—23.
- Lfg. 514. *Viviparidae*, Supplement, von Kobelt. Enthält die Japaner und den Anfang der Ostasiaten. Keine neue Art. Zum erstenmal abgebildet *V. chinensis compacta* Nevill t. 18, f. 8.
- Lfg. 515. *Pneumonopoma*, von Kobelt. Enthält fast ausschliesslich *Japonia* — *Lagochilus*, ausserdem *Crossopoma*. — *J. smithi* Kobelt nom. nov. für *L. conicus* Smith nec Martens p. 497; — *J. tumidula* Q. u. M. zuerst abgebildet t. 67, f. 12, 13; — *stephanophora* Mlldff. t. 67, f. 16—20; — *euryomphala* Mlldff. t. 67, f. 23, 24.
- Lfg. 516. *Viviparidae*, von Kobelt. Enthält den Schluss der Chinesen und einige Hinterindier. Keine neue Art. Zum erstenmal abgebildet *V. Boettgeri* Mlldff, t. 26, f. 1—7.

Wüst, Dr. E., *Fossilführende pliocäne Holtemme — Schotter bei Halberstadt im nördlichen Harzvorlande*. In: Zeitschrift geol. Ges. 1907, p. 120—130.

Von besonderem Interesse sind *Vallonia tenuilabris*, *Sphyradium columella* und *Vertigo parcedentata*.

Wüst, Dr. E., über Helix (Vallonia) saxoniensis Sterki. In: *Zeitschr. f. Naturw.* 1907, vol. 78, p. 369—375.

Die Art findet sich in pleistozänen (altalluvialen?) Schichten im Saalethal sehr häufig in frischen glänzenden Exemplaren, Übergänge zu anderen Vallonien sind nicht vorhanden.

Wüst, Dr. E., ein fossilführender pliozäner Mergel im Weidathale zwischen Stedten und Schraplau. — *Jbid.* p. 376 bis 379.

Vallonia tenuilabris und *Pupa columella* deuten auf kälteres Klima als heute.

Dall, W. H., a review of the American Volutidae. — In: *Smiths. Miscell. Coll.* vol. 48, p. 341—373.

Die Subfamilie Scaphellinae wird in Caricellinae umgetauft, da der Typus von *Scaphella* zu den *Volutinae* gehört; — für *Volutilithes philippiana* Dall wird die neue Sektion *Miomelon* errichtet, für *Voluta junonia* die Gattung *Maculopeplum*. Dann wird für *Sowerly*, *Thes.* t. 49, f. 42, die Varietät *V. musica* *damula* errichtet: — für *Voluta anna* *Lesson* die Sektion *Harpeola*.

Soos, Dr. Lajos, A. Magyarországi Neritinák Kérdéséhez. — *On Hungarian Neritinae.* — In: *Annales Musei Nationalis Hungarici*, 1906, vol. 4, p. 450—462. Ungarisch mit englischen Resumé.

Neritina fluviatilis fehlt im Donaugebiet, findet sich aber am Südabhang des Karstes im Adriagebiet; — *N. transversalis* lebt nur in den linksseitigen Zuflüssen der Donau; *N. danubialis* auch in den rechtsseitigen; — *N. prevostiana* ist auf eine Anzahl warmer Quellen beschränkt, sie hat offenbar enge verwandtschaftliche Beziehungen zu *N. danubialis* und ist vielleicht deren Vorfahr, ein Relikt einer weit verbreiteten Tertiärart, die sich auch in den verwandten kleineren Formen in den Mittelmeerländern erhalten hat. Die älteste hierher gehörige Form ist vielleicht die *N. prevostiana* var. *adelae* aus dem Bischofsbad (Pušpökfürdő).

Hesse, P., Rossmasslers Iconographie. Neue Folge, vierzehnter Band, erste und zweite Lieferung. — *Anatomie.* Mit Taf. 361—370.

Eine anatomische Durcharbeitung der europäischen Binnemollusken ist schon lange zur unabweisbaren Notwendigkeit geworden. Von rund 2800 Arten Landschnecken — ausschliesslich der Nacktschnecken — die Westerlund in seinem Katalog aufführt, sind nach Hesse's Zählung 183, also kaum sieben Prozent, anatomisch untersucht, ein geradezu beschämendes Verhältnis. Hesse beabsichtigt ihm abzuhelpfen. Ausser langjährigen eigenen Untersuchungen steht ihm der ganze wissenschaftliche Nachlass Fritz Wiegmann's zur Verfügung, Dank des freundlichen Entgegenkommens des Berliner Museums. Das vorliegende erste Doppelheft enthält ausser einer längeren Einleitung die Gattungen *Murella* Pfr. — ausser der weitverbreiteten *M. muralis* nur Sizilianer — und *Opica* Kobelt, Süd- und Mittelitaliener. Für die nordafrikanischen *Iberus* wird eine eigene Gattung *Rossmuessleria* errichtet, für die Gruppen *lactea-vermiculata* und *dupotiana* der Name *Archelix* Alb. wieder aufgenommen. Wir bringen oben eine eingehende Besprechung der Einzelresultate aus berufener Feder.

Caziot, E., *Etudes, sur les Mollusques terrestres du centre hispanique, s'étendant dans le centre alpinique*. Avec concours de M. Fagot. — In: Actes Soc. Linn. Lyon Novbr. 1906.

Behandelt die Verbreitung von *Helix splendida* Drp., *H. limbata* Drp., *H. cornea* Drp., *H. desmoulinsi* Farines, *H. rangi* Fér., *H. crombezi* Mil., *Pupa polyodon* Drp., *P. farinesi* Desm., *Pomatias obscurus* Drp.

Caziot, E., *Etudes sur les Helix de la Section Elisma Fagot*. — In: Feuille jeunes Natural. Année 56 no. 428.

Der Autor schliesst sich in der Deutung von *Helix barbara* L. an Fagot und Locard an, zieht aber seltsamer Weise *Helix barbara* Linné als Synonym zu *acuta* Drp.

Caziot, E., *Etudes malacologiques sur quelques espèces asiatiques, qui se sont repandues dans le sous-centre alpinique et hispanique*. — Avec concours de M. Fagot. — Jbid. no. 434.

Behandelt die Verbreitung von *Ena* (*Zebrina*) *detrita*. Dieselbe geht übrigens in Italien erheblich weiter nach Süden, als C. angiebt; ich habe sie in einer Prachtform zwischen Spoleto und Terni gesammelt und in Menge aus den Abruzzen erhalten.

Museum für Natur- und Heimatkunde zu Magdeburg. Abhandlungen und Berichte. Band 1, Heft 3. — Magdeburg 1906.

p. 185. Wobick, C., Molluskenfauna auf dem Domfelsen in der Stromelbe bei Magdeburg.

— 187. Kupka, Dr. P., *Xerophila ericetorum* Müll. bei Stendal.

— 187. Honigmann, H., Beitrag zur Molluskenfauna von Bernburg a. S. Vorläufige Mitteilung. — Für *Trichia* Hartm. wird wegen der Mycetozoengattung *Trichia* Haller 1768 der neue Name *Capillifera* eingeführt.

Pallary, Paul, Liste des Mollusques marins de la rade de Tripolis. — In: *Actes Soc. Linn. Lyon* 1906.

Neu ausser zahlreichen Varietäten: *Mitrella syrtiaca* p. 5; — *Gibbula* (*Gibbulastra*) *Mocquersyi* p. 9; — *Jujabinus* (*Monotrochus*) *fulguratus* p. 10.

Praus-Franceschini, Car. Carlo, Elenco delle Conchiglie del Golfo di Napoli e del Mediterraneo esistenti nel Museo Zoologico di Napoli. — In: *Annuario del Museo Zoologico della R. Università di Napoli (Nuova Serie)* vol. 2, n. 5.

Die erste Hälfte eines dringend notwendig gewordenen Verzeichnisses der gegenwärtig beschriebenen Mollusken aus dem Mittelmeer. Es ist allerdings ein bloßes Namensverzeichnis, ohne Synonymie, aber mit Aufführung sämtlicher irgend wie bekannt gewordenen Varietäten; zahlreiche Monterosato'schen Novitäten werden zum erstenmal genannt und an ihren richtigen Platz im System gestellt. Das vorliegende Heft umfasst die Einschaler einschliesslich der Pteropoden.

Lindahl, Josua, Orthography of the Names of Najades. — In: *J. Cincinnati Society N. H.*, vol XX, n. 2, (publ. Febr. 1906).

Nach dem Autor werden von den 1200 Arten Najadeen, welche Simpson aufführt, die Namen von reichlich einem Fünftel für gewöhnlich grammatikalisch unrichtig geschrieben. Er gibt einige „Recomendations“ zu den allgemein anerkannten „Canons“ und ein Verzeichnis der bei Simpson zu berichtenden Namen.

Schlosser, Max, über fossile Land- und Süßwassergastropoden aus Centralasien und China. — In: *Annales Musei Nationalis Hungarici*. 1906, vol. IV, p. 372—405 mit Taf. 10.

Aus den Hanhai-Schichten Zentralasiens wird eine interessante Süßwasserfauna beschrieben, welche einige Beziehungen zu den europäischen Tertiär, aber nicht zu dem amerikanischen hat. Als neu beschrieben und abgebildet werden: *Limnaeus merzbacheri* p. 375, t. 10, f. 1—8; — zwei Verwandte von *L. ovatus* und *L. pereger* (fig. 11, resp. 9, 10); — *Planorbis* (*Gyraulus*) *keideli* p. 381, f. 12—16, 18, 19; — (*Gyrorbis*) *karkaraensis* p. 383, f. 22—25; — *Bythinia* (?) *Cholnokyi* p. 391, f. 32 bis 39; — Ferner unbestimmbare Reste von *Helix*, *Vallonia* etc., *Valvata piscinalis* und die chinesische *Vivipara angularis* Müll.

Wochenschrift für Aquarien- und Terrarienkunde. IV. Jahrgang 1907. Braunschweig, G. Wenzel.

- p. 1. Kobelt, Dr. W., das Aquarium und die Biologie der Süßwasserschnecken, mit 5 Textfiguren.
- 17. Wolterstorff, Dr. O., über eine auffällige Abnormität (Skalaridenform) von *Planorbis* sp. — Mit 2 Abbildungen.
- 26. Schroeder, W., meine Beobachtungen über die Laichablage der neuen grossen *Ampullaria gigas* var. aus Amerika. — Mit drei Abbildungen.
- 89. Ziegler, Mathilde, *Marisa rotula*. Mit 5 Textfig. — Von Interesse ist, dass diese Art ihre Eier in Trauben im Wasser an Pflanzen ablegt und die Eier keine Kalkschale haben, während *Ampullaria* Eier mit Kalkschale über dem Wasser ablegt.

Eingegangene Zahlungen:

Henry Suter, Auckland, Mk. 6.—; S. Clessin, Regensburg, Mk. 6.—; Zoolog. Institut der Universität Breslau, Mk. 6.—; Dr. K. Büttner, Leipzig Mk. 6.—; Professor L. Wiedemayr, Innichen, Mk. 6.—; Pastor W. Stahlberg, Schwerin i. M., Mk. 6.—; J. Ponsonby, London, Mk. 6.—; L. Futh, Königsberg i. Nmk., Mk. 6.—, Rentamtman F. Hocker, Gotha, Mk. 6.—; Dr. H. Menzel, Charlottenburg, Mk. 6.—; Stadtpfarrer Mönig, Mengen i. Wtthg., Mk. 6.—.

Berichtigung: Durch ein Versehen in der Setzerei ist die Paginierung in diesem Heft anstatt von 116 auf 117 mit 137 weiter gegangen, welches hiermit berichtigt wird.

Redigiert von Dr. W. Kobelt. — Druck von Peter Hartmann in Schwanheim a. M. Verlag von Moritz Diesterweg in Frankfurt a. M.

Ansgegeben: 3. Juli.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [39](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literatur 173-180](#)